

Tenshi Sayjuro

Von abgemeldet

Kapitel 4: Einladung zu Essen

Zu Hause angekommen ging er sofort ins Zimmer, nahm einige frische Sachen und ging dann ins Badezimmer. Er duschte sich schnell und zog sich dann an. Er verwandelte sich noch etwas in ein Engel zurück, damit er noch am Nachmittag was von seiner Tarnenergie übrig hat.

So gegen 10 Uhr nahm er das Telefon und rief Hyuuga an. Bei Hyuuga klingelte auch schon as Handy und er hebte ab. "Ja, Kobayashi hier..." sagte er. "Hi, ich bins Sayjuro. Wie geht's?" fragte Sayjuro und ging dann ins Wohnzimmer rüber. "Mir geht's gut. Ich hab das mit dem Unfall gestern vom Hikari erfahren. Wie geht's dir denn?" antwortete er auf Sayjuro frage und schaute etwas Besorgt. "Na, bei mir ist alles soweit in Ordnung. Ich habe noch etwas mein Handgelenk weh, aber ich kann morgen wieder in die Schule." Gab Sayjuro an. "Schön zu hören. Also, geht das in Ordnung, wenn Daisuke, Hikari und ich nach der Schule zu dir komen? Ich bringe Natsumi aber nicht mit, ich weiss ja, wie gut ihr beiden euch versteht" sagte Hyuuga ironisch zum letzten Satz. "Ja, alles klar. Ihr könnt ruhig kommen" meinte Sayjuro und setzte sich auf die Couch. "Okay, dann sehen wir uns heute nach der Schule. Hikari freut sich schon drauf. Sie lächelt schon strahlend" sagte Hyuuga und lächelte Hikari auch an, die 2 Meter vor ihm stand. "Ja, bis nach der Schule" rief sie Sayjuro über Hyuugas Handy zu. Dann verabschiedeten sie sich und legten dann auf.

Sayjuro schaltete den Fernseher ein und zappte so durch die Programme. "Ach nur langweiliges Zeugs, weiter nichts" dachte er bei sich und schaltete gleich wieder ab. Dann legte er sich auf die Couch und schloss die Augen. Er wollte noch etwas schlafen, doch es war ihm wegen den Flügeln doch etwas zu unbequem. Er setzte sich dann wieder aufrecht hin und starrte auf die Wanduhr, die etwa anderthalb Meter über dem Fernseher hing. Die Zeit schien nich vergehen zu wollen und er langweilte sich sehr.

Als es dann doch endlich 2 Uhr war, machte er sich schon ans kochen. Er erwartete seine Freunde in wenigen Minuten. Er nahm schon die Töpfe und Pfannen und wärmte sie schon vor. Es dauerte nicht lange und es klingelte schon an seiner Tür. Sayjuro verwandelte sich noch schnell in einen Menschen, ging zur Tür und öffnete es.

Alle drei standen sie da "Hi, Sayjuro. Wie geht's?" fragten Daisuke und Hyuuga nahezu Synchron und Sayjuro und Hikari standen schön vrblüfft da. "Ja, wie gehts dir?" fragte sie auch noch nach. "Ähm, naja. Mir geht's gut. Und euch?" sagte und fragte Sayjuro

auch, während er die drei ins Haus bat. Hyuuga und Daisuke antworteten, dass die es ihnen gut ginge und Hikari begrüßte Sayjuro mit einem Kuss. "Ja, mir geht es auch gut." Sagte sie zu ihm und betrat dann auch das Haus. "Geht doch einfach schon mal ins Wohnzimmer. Ich mach noch schnell was zu essen." sagte Sayjuro zu den dreien und ging schonmal zum KÜcheneingang. "Achja, was wollt ihr denn zum Essen? Ich habe noch nicht angefangen" fügte er etwas verlegen fort. "Koch, was immer dir einfällt, wir essen eh alles, was auf den Tisch kommt" meinte Daisuke zu ihm. Auf einmal kam Sayjuro eine Idee. "Wie wäre es mit Taiyaki?" fragte er den dreien und alle drei antworteten einstimmig mit "Ja".

Seine Freunde machten sich in seinem Wohnzimmer bequem, während Sayjuro mit Hikari in der Küche Taiyaki zubereiteten. Nach etwa einer halben Stunde waren sie auch schon fertig und Hikari brachte schon die Teller und das Besteck ins Wohnzimmer, die sie aus dem Schrank nahm. Sayjuro nahm nur die Schüssel und brachte es rüber. Sayjuro hatte ja immer noch den Verband um seinen Handgelenk und musste immer noch so tun, als könnte er nicht allzuviel machen. Dennoch war ein tragen eines Schüssels schon möglich, da es nicht sehr schwer war. Hikari deckte schonmal den Tisch und Sayjuro stellte den Schüssel mit den Taiyakis in der Mitte des Tisches.

Nachdem alles auf dem Tisch stand, setzten sich auch noch Hikari und Sayjuro hin. "Dann lasst es euch schmecken" sagte Sayjuro und alle nahmen sich was von den Taiyakis. Nachdem alle sich einen "Guten Appetit" gewünscht hatten, fingen sie an zu essen. "Mmh lecker Sayjuro" sagte Daisuke zu ihm "Wo hast du so gut kochen gelernt?" fuhr er fragend fort. "Naja, mein Vater ist ein Koch in einem 3 Sterne-Restaurant gewesen. Von ihm habe ich das Kochen gelernt." Antwortete Sayjuro auf Daisukes frage. "Und du darfst wohl jeden Tag dieses vorzügliches Essen genießen, nicht wahr Hikari?" sagte Hyuuga zu Hikari, worauf sie dann grinsend antwortete: "Ja, jeden Tag, wenn ich will, aber ich esse auch ab und zu Zuhause, damit sich meine Eltern nicht von mir vernachlässigt fühlen". Sayjuro schaute etwas verlegen in die Runde.

Sayjuro und die anderen assen alles auf. "Wollt ihr nochwas, oder seid ihr schon satt?" fragte er und stand schonmal auf. "Nein danke. Wir sind satt, aber das essen hat sehr gut geschmeckt." sagte Hikari und stand ebenfalls auf. "Nein Sayjuro, bleib sitzen, ich räum schon alles weg" fügte sie noch hinzu. Doch Sayjuro hörte nicht auf sie und brachte seinen Teller schon in die Küche "Dann eben nicht..." sagte Hikari leich erzürnt. Sie brachte ihren Teller auch in die Küche, genau so wie Daisuke und Hyuuga auch. Nachdem Hyuuga seinen Teller in die Küche gebracht hatte, schaute er auf seinen Uhr. "Oh, was schon so spät? Ähm, es tut mir Leid, aber ich habe noch eine Verabredung mit meiner Freundin Natsumi..." sagte er und machte sich schon fertig zu gehen. Auch Daisuke musste sich schon verabschieden. "Ja, und ich muss noch um 3 Uhr zu einem Bekannten gehen, um ihren Computer wieder zum laufen zu bringen." sagte er und machte sich ebenfalls fertig um zu gehen. "Und ihr wollt wirklich nicht noch etwas da bleiben? Also abspülen müsst ihr beide wirklich nicht." Fragte und sagte Sayjuro zu den beiden "Nein, tut uns Leid, aber das haben wir schon etwas länger ausgemacht" sprach Hyuuga für die beiden. "Okay, also bis Morgen in der Schule, würd ich mal sagen" sagte Hikari zu den beiden. "Ja, bis Morgen dann. Auf wiedersehen" verabschiedeten Hyuuga und Daisuke sich verblüffend Synchron.

Sayjuro und Hikari wunken den beiden beeindruckt hinterer, als Hyuuga und Daisuke das Haus dann das Haus verliessen.

"So, dann werde ich noch die restlichen Sachen vom Wohnzimmer holen und dann fange ich mit dem Abwasch an." sagte Sayjuro und ging zum Wohnzimmer rüber. Hikari folgte ihm. Im Wohnzimmer nahm sie seine Hand und zog ihm zum Sofa. "Nein, mein Süßer. Du bleibst hier sitzen und ich mache das." sagte sie zu ihm und nahm schon die Sachen, um sie in die Küche zu bringen. Als sie in der Küche war und das Wasser in die Spüle einlaufen liess, kam auch Sayjuro zu ihr rüber. "Ich werde zumindest etwas abtrocknen, okay?" sagte er zu ihr. "Ist gut, meinerwegen mach das. Dich davon abhalten hat ja doch keinen Zweck" meinte sie etwas lächelnd zu ihm. "Genau" bestätigte er und nahm sich schon mal ein Tuch zum abtrocknen.